

Baureihen SE und SEH

Technische Merkmale der Baureihe

Temperaturbereich -10°C ... +70°C (SEH: -20°C:::+150°C)

(-10°C...+60°C bei Verwendung im ATEX-Bereich)

Medium Gefilterte, ölfreie und getrocknete Druckluft nach ISO 8573-

1:2010, Klasse 7:2:4 - frei von aggressiven Bestandteilen. Abweichend davon muss der Drucktaupunkt mindestens 10°C unter der tiefsten auftretenden Umgebungstempera-

tur sein.

Werkstoffe Gehäuse: Al eloxiert, Dichtungen: NBR

Produkte ohne eigene potentielle Zündquelle in Anlehnung an Richtlinie 2014/34/EU, geeignet für den Einsatz im Ex-Be-

reich (Kap. 12)





Die vom Steuerventil nach 1 strömende Luft hat ungehinderten Durchfluss nach 2 (Zylinderanschluss).

Wenn das Steuerventil auf Entlüftung schaltet, wird 1 drucklos. Das Schnellentlüftungsventil schaltet auf Durchfluss von 2 nach 3, d. h. die Luft aus dem Zylinder strömt bei 3 direkt ins Freie.

Zur Geräuschminderung kann bei 3 ein Schalldämpfer eingesetzt werden. Um Staudruck zu vermeiden, sollte der Schalldämpfer ausreichend groß dimensioniert sein. Das Gewinde bei 3 ist jeweils größer als das Gewinde bei 2 und 1.

SE-Ventile



 $\langle \epsilon_x \rangle$

SE-xx, SEH-xx

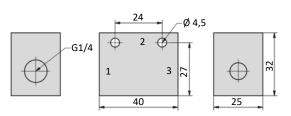
Schnellentlüftungsventil

Technische Daten

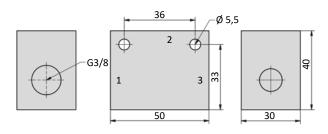
Bestell-Nr.:	SE-18, SEH-18	SE-14, SEH-14	SE-12, SEH-12
Anschluss	G1/8	G1/4	G1/2
Nennweite 1-2 (mm)	5	7	12
Nennweite 2-3 (mm)	8	10	16
Durchfluss 1-2 (NI/min)	600	1200	2800
Durchfluss 2-3 (NI/min)	1200	2400	5600
Arbeitsdruck (bar)	0,5 10	0,5 10	0,5 10
Gewicht (kg)	0,070	0,125	0,310

Abmessungen

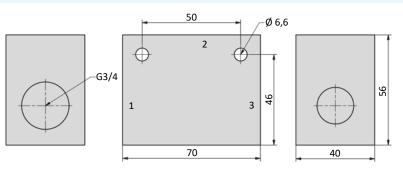
SE-18, SEH-18



SE-14, SEH-14



SE-12, SEH-12



- 1 = Eingang (vom Ventil)
- 2 = Ausgang (zum Zylinder)
- 3 = Abluftanschluss





Funktionsventile

Produkte ohne eigene potentielle Zündquelle

Die Ventile VZ-, SU-, AN-, OR-, SE- fallen nicht unter den Anwendungsbereich der RL 2014/34/EG. Sie fallen nicht unter Artikel 1 Absatz 2 und 3 der Richtlinie 2014/34/EU. Durch eine Zündgefahrenanalyse wurde nachgewiesen, dass die Ventile keine eigenen potenziellen Zündquellen aufweisen. Sie können unter Beachtung und Berücksichtigung der Anforderungen aus z.B. EN1127-1, EN 60079-14 in

Zone 1 Explosionsgruppen IIA, IIB und IIC, Zone 21 Explosionsgruppen IIIA, IIIB und IIIC Zone 2 Explosionsgruppen IIIA, IIIB und IIIC

eingesetzt werden.

Die Ventile bekommen keine Kennzeichnung im Sinne der ATEX-Richtlinie und müssen den Anforderungen der jeweils vor Ort herrschenden Zone genügen.

Lieferbare Ventile

Baureihe	Ausführungen	
SE	SE-12, SE-14, SE-18	